Herren Bezirksklasse A Gruppe 4 Süd (Bayerischer TTV - Mittelfranken-Süd)

TSV 1860 Weißenburg : TSV Wassertrüdingen
Samstag, 09.03.2024, 16:00 Uhr

Niederlage für den TSV 1860 Weißenburg

Großer Jubel herrschte am Samstagnachmittag, als Claus Treu den Matchball für die Gäste des TSV Wassertrüdingen im Punktspiel der Herren Bezirksklasse A Gruppe 4 Süd (Bayerischer TTV - Mittelfranken-Süd) einfuhr und der Sieg der Mannschaft damit unter Dach und Fach war. Bittere Mienen gab es dagegen beim Heimteam TSV 1860 Weißenburg, welches eine 4:6 Niederlage (bei einem Satzverhältnis von 16:21) quittieren musste. Durch diesen errungenen Sieg hat die Gastmannschaft nach dem 15. Saisonspiel nun ein Punkteverhältnis von 24:6.

Zum Auftakt des Mannschaftkampfes standen sich zunächst die beiden Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Eine kleine Chance gab es durchaus, als Ellinger / Maderholz die Begegnung mit 1:3 gegen Wucherer / Beck abgaben und eine Niederlage kassierten. Mit 3:1 gewannen Scherer / Estner gegen Grzeszyk / Treu und gaben dabei nur einen Satz her. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete derweil 1:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Fünf Sätze beharkten sich Thomas Scherer und Heinz Grzeszyk, bevor der Gastspieler einen Matchball nutzte und den 3:2-Sieg perfekt machte. In toller Verfassung präsentierte sich Oliver Ellinger im ersten Satz. Danach lief es so jedoch nicht mehr ganz weiter und der Punkt ging durch ein 1:3 an Friedrich Wucherer. Wenig später ging es beim Spielstand von 1:3 weiter, als das untere Paarkreuz die Schläger kreuzte. Deutlich nach Sätzen war die 0:3-Pleite von Martin Maderholz gegen Claus Treu, eine Niederlage, die man vor dem Spiel so erwarten konnte. Da war final wirklich nichts zu holen. Rainer Estner gewann wiederum sein Spiel gegen Martin Beck sicher mit 3:0. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TSV 1860 Weißenburg und des TSV Wassertrüdingen. Thomas Scherer besiegelte am Nachbartisch mit einem 12:10, 11:7, 10:12, 14:12 gegen Friedrich Wucherer einen Punkt für sein Team. Völlig ungefährdet war anschließend der Sieg von Oliver Ellinger gegen Heinz Grzeszyk nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:4, 10:12, 11:6, 11:8 nicht verloren. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte Martin Maderholz letztlich auf Lager, um Martin Beck final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 0:3. Mit dieser Niederlage liegt Maderholz nun bei einer Einzelbilanz von 4:22 seit Beginn der Serie. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 4:5. Rainer Estner verlor am Nachbartisch sein Spiel gegen Claus Treu unterm Strich eindeutig in drei Sätzen. Seit Beginn der Saison war dies der 13. Sieg von Treu, während die Anzahl an Niederlagen weiterhin bei 9 verbleibt. Ein insgesamt knapper Mannschaftskampf fand somit sein Ende.

Nach dieser Niederlage geht es nun für den TSV 1860 Weißenburg am 23.03.2024 gegen den SV Unterwurmbach um Wiedergutmachung, während die Gäste am 22.03.2024 gegen den SV Eintracht Alesheim versuchen werden, einen erneuten Sieg einzufahren.

Statistik:
TSV 1860 Weißenburg
Doppel: Ellinger / Maderholz 0:1, Scherer / Estner 1:0
Einzel: T. Scherer 1:1, O. Ellinger 1:1, M. Maderholz 0:2, R. Estner 1:1
TSV Wassertrüdingen
Doppel: Wucherer / Beck 1:0, Grzeszyk / Treu 0:1
Einzel: F. Wucherer 1:1, H. Grzeszyk 1:1, M. Beck 1:1, C. Treu 2:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 10.03.2024 (12:54) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").